

AUSSCHREIBUNG

Hessische Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften " Lange Strecken " sowie Hessische Meisterschaften der Masters " Lange Strecken " am 24./25. März 2012 in Frankfurt Bergen-Enkheim

1. Abschnitt: Samstag, den 24.03.2012

Beginn: 10 Uhr; Einschwimmen: 8.30 Uhr; Einlass: 8.30 Uhr

Wettkampf 01	400 m Lagenschwimmen	weiblich	(Jahrgang 2001 – 93)
Wettkampf 02	400 m Lagenschwimmen	Masters Frauen	(Jahrgang 92 u. älter)

2. Abschnitt: Samstag, den 24.03.2012

Beginn: 60 Minuten nach Ende Abschnitt 1;

Wettkampf 03	400 m Lagenschwimmen	männlich	(Jahrgang 2001 – 93)
Wettkampf 04	400 m Lagenschwimmen	Masters Männer	(Jahrgang 92 u. älter)

3. Abschnitt: Samstag, den 24.03.2012

Beginn: 60 Minuten nach Ende Abschnitt 2

Wettkampf 05	5000 m Freistilschwimmen	weiblich	(offen, Jg. 1998 u. älter)
Wettkampf 06	5000 m Freistilschwimmen	männlich	(offen, Jg. 1998 u. älter)
Wettkampf 07	800 m Freistilschwimmen	Masters Frauen	(Jahrgang 92 u. älter)
Wettkampf 08	1500 m Freistilschwimmen	Masters Männer	(Jahrgang 92 u. älter)

4. Abschnitt: Sonntag, den 25.03.2012

Beginn: 10 Uhr; Einschwimmen: 8.30 Uhr, Einlass: 8.30 Uhr

Wettkampf 09	800 m Freistilschwimmen	weiblich	(Jahrgang 2001 – 93)
Wettkampf 10	800 m Freistilschwimmen	männlich	(offen, Jg. 2001 u. älter)

5. Abschnitt: Sonntag, den 25.03.2012

Beginn: 60 Minuten nach Ende Abschnitt 4

Wettkampf 11	1500 m Freistilschwimmen	männlich	(Jahrgang 2001 – 93)
Wettkampf 12	1500 m Freistilschwimmen	weiblich	(offen, Jg. 2001 u. älter)

Kampfrichtersitzung ist jeweils 30 Minuten vor Abschnittsbeginn.

Pflichtzeiten Frauen 2012

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 93/94	Jg. 1995	Jg. 1996	Jg. 1997	Jg. 1998	Jg. 1999	Jg. 2000	Jg. 2001
01	Lagen	400 m	6:00	6:00	6:00	6:00	6:00	6:15	6:30	7:00
09	Freist.	800 m	11:00	11:15	11:15	11:30	11:45	12:15	13:15	14:00

Wettkampf 05: - 5000 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 70:00,00 Min.

Wettkampf 12: - 1500 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 19:50,00 Min.

Pflichtzeiten Männer 2012

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 93/94	Jg. 1995	Jg. 1996	Jg. 1997	Jg. 1998	Jg. 1999	Jg. 2000	Jg. 2001
03	Lagen	400 m	5:20	5:20	5:30	5:40	5:50	6:15	6:40	7:10
11	Freist.	1500 m	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:30	23:30	26:00

Wettkampf 06: - 5000 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 62:00,00 Min.

Wettkampf 10: - 800 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 9:15,00 Min.

Regelung für Schwimmerinnen/Schwimmer des Jahrgangs 2001 zum 400m Lagenschwimmen und zum 800m/1500m Freistilschwimmen:

- a) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 400m Lagenschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2011 in einem Wettkampf über 200m Lagenschwimmen die Zeit von 3:40 Min. erreicht oder unterboten hat.
- b) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 800m/1500m Freistilschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2011 in einem Wettkampf über 400m Freistilschwimmen die Zeit von 7:10 Min. erreicht oder unterboten hat.

Regelung für Schwimmerinnen/Schwimmer zum 5000m Freistilschwimmen:

- a) Bei dem 5000 m Freistilschwimmen werden höchstens zwei Läufe (möglichst für Frauen und Männer getrennt) durchgeführt. Es sind aber auch gemischte Läufe möglich. Es starten (falls genügend Meldungen vorhanden sind) zwei Schwimmerinnen / Schwimmer auf einer Bahn. Bei Nichterreichen der Pflichtzeit besteht Nachweismöglichkeit über 1500m (Frauen: 20:00,00; Männer: 18:00,00). Sollten mehr Meldungen vorliegen als in den 2 Läufen Startplätze vorhanden sind, werden diese nach der DSV-Bestenliste über 1500 m Freistil nach dem 01. Januar 2011 vergeben.

Pflichtzeiten Masters

WK.-Nr.	Stilart	Masters	Länge	AK 20 – 25	AK 30 – 35	AK 40 – 50	AK 55 – 60	AK 65 - 70	AK 75 u. äl.
02	Lagen	Frauen	400 m	keine	keine	keine	keine	keine	keine
07	Freistil	Frauen	800 m	14:00	15:00	17:30	20:00	22:30	25:00
04	Lagen	Männer	400 m	keine	keine	keine	keine	keine	keine
08	Freistil	Männer	1.500 m	22:30	25:00	27:30	30:00	32:30	35:00

Wettkampfbestimmungen :

- 1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampf-Lizenzordnung (WLO) und die Antidoping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV). in der aktuellen Fassung. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.
- 2. Startberechtigt sind Aktive der Jahrgänge, die bei den einzelnen Wettkämpfen ausgeschrieben sind.
- 3. Das Schwimmbecken im Riedbad Frankfurt Bergen-Enkheim , Fritz-Schubert-Ring, 60328 Frankfurt (Bergen-Enkheim) ist 50 m lang und hat 8 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind.
Wassertiefe: 180 – 200 cm. Die Wassertemperatur beträgt ca. 26° C . Es erfolgt Handzeitnahme.
- 5. Meldeanschrift: SG Frankfurt
Herr Joachim Bürger
Fichtestr. 23
63303 Dreieich
Tel.:06103-5019855
Fax: 06103-5019854
e-mail: JoachimBuerger@t-online.de

Grundsätzlich gilt:

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen.

Der meldende Verein ist für den rechtzeitigen und korrekten Eingang seiner Meldung bei der angegebenen Meldeadresse verantwortlich. Entscheidend ist der Eingang bei der Meldeanschrift. Später eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 24 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt die Bestätigung aus, so hat der meldende Verein schnellstens, spätestens bis 20.00 Uhr des dem Meldetag folgenden Tages bei der Meldeadresse selbsttätig Rücksprache zu halten. Erfolgt keine eigenständige Kontaktaufnahme innerhalb der angegebenen Frist, gilt die Meldung als nicht abgegeben. Nach Ablauf der Fristen sind Beanstandungen oder Rückfragen zu Meldungen direkt an den Schwimmwart Markus Klotz, Ph.-Reis-Str. 16, 63538 Großkrotzenburg, e-mail: markus-klotz@t-online.de, vertretungsweise an den HSV-Sachbearbeiter Karl-Heinz Rother, Friedhofstr. 7, 34225 Baunatal, Tel./Fax 0561492608, e-mail khrother@t-online.de zu richten.

Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).
- b) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail !).
Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbarer Druckschrift ausgefüllt sein.
Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden.

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr, für die Masterswettbewerbe zusätzlich die zugehörige Altersklasse anzugeben.

Nach Erstellung wird eine Meldeliste schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter <http://www.hessischer-schwimm-verband.de> veröffentlicht.

Das endgültige Meldeergebnis wird erst am Wettkampftag erstellt. Abmeldungen daher am Wettkampftag so schnell wie möglich beim Protokoll (oder früher bei der Meldeanschrift) bekannt geben, damit ggf. Läufe eingespart werden können!

5. **Meldeschluss:** Montag, der 19.03.2012, 20.00 Uhr Meldeanschrift.
6. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 9 € ; bei Meldung per E-Mail ermäßigt es sich auf 8 € pro Einzelstart. Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfrichters ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:

bis 5 Meldungen	10 € ;	bis 10 Meldungen	15 € ;
bis 20 Meldungen	20 € ;	bis 30 Meldungen	25 € ;
bis 40 Meldungen	30 € ;	bis 50 Meldungen	35 € ;
bis 75 Meldungen	40 € ;	bis 100 Meldungen	50 € ;
über 100 Meldungen	75 € .		

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 21.03.2012 auf folgendes Konto zu überweisen:

Michael Ulmer
Frankfurter Sparkasse
Konto-Nr.: 1202618217 - BLZ: 500 502 01
Verwendungszweck: Meldegeld Hess. Lange Strecke 2012

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

7. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) :** Der HSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld, wenn Schwimmerinnen/Schwimmer in einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten, einen Wettkampf nicht beenden, in einem Wettkampf disqualifiziert werden oder die in der Ausschreibung geforderte Pflichtzeit nicht erreichen. Das ENM beträgt 50 € pro Fall. Es entfällt, wenn die Schwimmerin/der Schwimmer nachweisen kann, dass die Pflichtzeit bereits bei einer offiziellen Wettkampfveranstaltung auf einer 25-m- oder einer 50-m-Bahn seit dem 01.01.2011 erreicht wurde. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt elektronisch über die DSV-Bestenliste.

Für die Wettkämpfe Nr. 10 (800 m Freistil Männer) und Nr. 12 (1500 m Freistil Frauen) sowie die Wettkämpfe 05 und 06 (5000 m Freistilschwimmen), die nur jahrgangsunabhängig (offen) Gewertet werden, gilt als Sonderregelung, dass ein ENM-freies Abmelden bis 45 Minuten vor Wettkampfbeginn möglich ist. Sonst gelten die im vorhergehenden Absatz genannten Regelungen. Für die Masterswettbewerbe kann die Pflichtzeit aus jedem Wettkampf seit dem 01.01.2011 durch ein offizielles Protokoll nachgewiesen werden; für die 400 m Lagen reicht ein Teilnahmenachweis aus diesem Zeitraum, wenn ein ENM anfallen sollte. Das ENM entfällt, wenn sich der Aktive bis 30 Minuten vor Beginn des 1. Wettkampfabschnittes schriftlich bei der Sachbearbeiterin Masters des Hessischen Schwimm-Verbands, Frau Astrid Hegemann, Am Erlenpark 20, 63526 Erlensee, e-mail: astrid.hegemann@web.de oder einen benannten Vertreter für die gesamte Veranstaltung abmeldet und tatsächlich an keinem Wettkampf der Veranstaltung teilnimmt.

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig!

8. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Bei den Freistilwettbewerben starten zwei Schwimmerinnen/Schwimmer auf einer Bahn.
Es können auch Teilnehmer der Masters – Wertung mit Teilnehmern der Jahrgangswertung in einem Lauf zusammen gezogen werden.
Alle Wettkämpfe werden ausschließlich nach Meldezeiten gesetzt.

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern, Läufe von Frauen und Männern zusammenzulegen und, wenn nur wenige Meldungen vorliegen, nur eine Schwimmerin/einen Schwimmer (bei 800/1500m) auf einer Bahn starten zu lassen.

9. Ein Schiedsrichter kann während des laufenden Wettkampfes über eine Veränderung der Pausen oder eine Verlegung der Siegerehrungen entscheiden.
10. Die Wertung der Wettkämpfe 01, 03, 09 und 11 erfolgt Jahrgangsweise. Die Junioren (Jahrgang 93 / 94) werden wie ein Jahrgang gewertet. Die Jahrgänge 92 und älter werden ausschließlich bei den Masters gewertet. Für die Wettkämpfe 05, 06, 10 und 12 gibt es nur eine offene Wertung. Die ersten 3 jeder Entscheidung erhalten Plaketten, auch in jeder Jahrgangentscheidung. Die ersten 6 erhalten Urkunden. Masters werden in den Altersklassen gewertet.
11. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen und einen Kostenanteil von 5 € mit überweisen.. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag zu hinterlegen.
12. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.
13. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert und lizenziert sein. Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest (nicht älter als ein Jahr) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen. Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter Und Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

14. Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung haben.
15. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Diebstahl, Unfälle und Schäden jeglicher Art.
16. Quartierhilfen: Verkehrsamt der Stadt Frankfurt/Main,
Am Hauptbahnhof,
60329 Frankfurt/M.,
Tel. 069 - 21238851

Karl-Heinz Rother,
HSV – Sachbearbeiter .